

## Viele Einbrüche: Hausrat wird teurer

**Verbraucher sichern sich häufiger dort mit einer Hausratversicherung ab, wo es viele Wohnungseinbrüche gibt. Das gilt vor allem für die Stadtstaaten. Außerdem zahlen Verbraucher in Hamburg, Bremen und Berlin im Schnitt die höchsten Beiträge - absolut und pro Quadratmeter Wohnfläche.**

"Verbraucher, die aktuell über den Neuabschluss oder Wechsel einer Hausratversicherung nachdenken, sollten nicht länger damit warten, da Beitragserhöhungen im Zuge gestiegener Einbruchzahlen insbesondere für Neuverträge nicht unwahrscheinlich sind", sagt Benjamin Brook, Managing Director für den Bereich Hausratversicherung beim Vergleichsportal [Check24.de](http://Check24.de).

### Überdurchschnittlich viele Hausratversicherungen in den Stadtstaaten

CHECK24-Kunden aus Hamburg und Berlin haben 2014 relativ zur Einwohnerzahl am häufigsten eine Hausratversicherung abgeschlossen. Überdurchschnittlich risikobewusst sind anscheinend auch Verbraucher in Bremen, Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen: Sie haben rund 20 Prozent häufiger Hausratversicherungen nachgefragt als der Durchschnitt. In den Stadtstaaten sowie in NRW und Schleswig-Holstein ist die Zahl der "Wohnungseinbruchdiebstähle" laut Polizeilicher Kriminalstatistik 2014 mit 267 bis 541 Fällen je 100.000 Einwohnern am höchsten.

Mit 251 Einbrüchen pro 100.000 Einwohnern wurden 2014 auch im Saarland überdurchschnittlich viele Einbrüche

registriert (Ø Deutschland: 188). Die Anzahl der über [Check24.de](http://Check24.de) abgeschlossenen Hausratversicherungen liegt im Saarland aber fast 40 Prozent unter dem Durchschnitt aller Bundesländer. Ähnlich niedrige Werte gibt es sonst nur in Baden-Württemberg und Thüringen. Hier ist die Einbruchquote allerdings deutlich niedriger.

### Nord-Süd-Gefälle bei den Beiträgen für die Hausratversicherung - Stadtstaaten am teuersten

In den Stadtstaaten sichern sich Verbraucher nicht nur häufiger mit einer Hausratversicherung ab, sie zahlen dort auch die höchsten Durchschnittsbeiträge. Absolut betrachtet sind die Kosten mit 80 Euro pro Jahr in Bremen am höchsten - in Thüringen mit 51 Euro am niedrigsten. Auf den Quadratmeter Wohnfläche gerechnet ist Hamburg mit durchschnittlich 1,17 Euro das teuerste Bundesland. Auch in Bremen und Berlin sind mehr als ein Euro fällig.

Zum Vergleich: Im Durchschnitt zahlten check24-Kunden 2014 0,84 Euro pro Quadratmeter. Die Thüringer kommen nur auf einen durchschnittlichen Beitrag von 0,67 Euro pro Quadratmeter. Neben der Einbruchshäufigkeit in einer Region beeinflusst z. B.

auch die Anzahl der regulierten Überspannungsschäden durch Blitzeinschlag die Beitragsberechnung der Hausratversicherer. Prämienrelevant ist zudem, ob etwa Fahrräder, Glasbruch oder Elementarschäden mitversichert werden.

## Großstadtvergleich: Hausratversicherung in Köln teuer, in Dresden und Nürnberg eher günstig

Ein Blick auf die größten deutschen Städte bestätigt den Bundesländervergleich. Die teuersten Metropolen liegen im Norden und Westen, die günstigsten im Süden und Osten. Die höchsten Beiträge zahlten 2014 Kunden aus Köln - im Schnitt 88 Euro p. a. absolut bzw. 1,29 Euro pro Quadratmeter. In Köln wurden nach Bremen deutschlandweit die meisten Einbrüche gemeldet. Eher günstig ist es dagegen in Dresden und Nürnberg, aber auch in Stuttgart und München.

Bild: © ia\_64 / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

# expertenReport



<https://www.experten.de/id/4942606/viele-einbrueche-hausrat-wird-teurer/>